

Kierdorf-Hilfe findet beachtlichen Zuspruch

Morgen sollen drei Lkw mit zahlreichen Hilfsgütern im Kloster Maria Warth in Bukarest ankommen

Von unserem Mitarbeiter
Rudolf Gamer

Graben-Neudorf. Morgen soll im Kloster Maria Warth in Bukarest, der rumänischen Hauptstadt, schon so etwas wie vorweihnachtliche Freude aufkommen. Dort werden drei große Lastkraftwagen erwartet, bis unter die Deckenplane beladen mit Hilfsgütern. Auf den 2 200 Kilometerweiten Weg gebracht wurden sie vom CVJM Graben-Neudorf, der die von Wolfgang Kierdorf begründete Rumänienhilfe weiterführt.

Fleißige Helfer beladen die Lkw am Samstag mit Sachspenden, die in den vergangenen Wochen abgegeben wurden. Nicht nur in der Graben-Neudorfer Bevölkerung sei die Spendenbereit-

schaft groß, auch aus umliegenden Orten sei viel Unterstützung gekommen, berichtet Wolfgang Trautner vom Organisationsteam der Kierdorf-Hilfe – wohl auch als Folge der Berichterstattung in

den BNN, vermutet er. Die Palette der gespendeten Gegenstände ist umfangreich. Neben gut erhaltener Kleidung galt es, Spielsachen, Fahrräder, Rollstühle, Rollatoren, Schulmöbel und vie-

les mehr sicher auf den Lkw zu verstauen. Groß ist die Unterstützung auch von Firmen und Gewerbetreibenden. Drei Tonnen Kartoffeln von einem Hofladen werden in Rumänien gerne angenommen, Mehl und Nudeln kamen von einer Bäckerei, ein Einkaufsmarkt Globus lieferte 1 200 Kilogramm Mehl und 1 000 Kilo Zucker, Sanitätsartikel für 4 500 Euro kamen von einem Fachunternehmen, 3 500 Gläser Babynahrung und Kuscheltiere spendeten weitere Unternehmen. Von den Geldspenden wurden Lebensmittel gekauft.

Der Transport geht an die Schwestern der Congregation Jesu im Kloster Maria Warth. In deren Einrichtungen wie Kindergärten, Altenheimen, Schulen und bei ihrer sozialen Arbeit mit Alten, Kranken und Obdachlosen sind die Spenden hoch willkommen. Ein Teil der Lieferung geht weiter an die deutschsprachige evangelische Kirchengemeinde in Bukarest.

Die Hilfe werde weitergeführt, versichern die engagierten Helfer des CVJM. Über die Annahme von Sachspenden werde rechtzeitig informiert, für Geldspenden (auch für die Transportkosten) ist ein Sonderkonto eingerichtet.

i Spendenkonto

CVJM-Rumänienhilfe bei der Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen, Kontonummer 1 08 17 85 67, Bankleitzahl 660 501 01.



ZAHNLOSE SCHWERE KARTONS mit Hilfsgütern, dazu Fahrräder, Möbel und anderes, wurden in Graben-Neudorf zum Transport nach Rumänien verladen. Morgen ist die Ankunft in Bukarest geplant. Foto: Gamer